

Steckbrief zur Fachtagung „Faire Kommunen in Schleswig-Holstein“ 2018

Wer wir sind:



Fairtrade-Town

seit: 2013

In unserer Steuerungsgruppe-/Initiative sind beteiligt:

- Weltladen Norderstedt / Eine Welt für Alle e.V.
- Norderstedt Marketing e.V.
- Stadt Norderstedt, Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt

sowie wechselnde, geladene Gäste, die temporär mit der Steuerungsgruppe zusammen arbeiten; z.B. aus

- Kirchen, Verbraucherzentrale, Betrieben und
- dem Medienzentrum Stadtbildstelle Norderstedt (für Schulaktivitäten & Bildung)

Unsere derzeitigen Arbeitsschwerpunkte sind:

- Vorbereitung einer Tagespräsentation FTT gemeinsam mit dem Weltladen auf einem Weihnachtsmarkt in Norderstedt Mitte
- Austausch mit einem Quartiersmanagement für eine mögliche öffentliche Veranstaltung mit Schwerpunkt Fairer Handel
- zur Europäischen Abfallvermeidungswoche (18.-26.11.2018) im Weltladen give away-Verteilung fair produzierter Baumwollrucksäcke bedruckt mit Fairtrade Stadt-Logo
- Sonderaktion 12/2018: 15 Jahre FAIRflixt goot! in Norderstedt

Zukünftige Themen, die wir angehen wollen, sind:

- Die jährliche kulinarische Radtour von Norderstedt Marketing e.V. soll um Herausarbeitung von Bio-Fairen Handelsanteilen in Gastronomiebetrieben erweitert werden
- Vorbereitung auf die 2. Re-Zertifizierung 2019/2020

Weitere Beispiele aus unserer Arbeit 2018:

- **Verteilung von etwa 2.000 Rosen in verschiedenen Kindertageseinrichtungen an das pädagogische Fachpersonal und Mütter am 8.März (Weltfrauentag), div. Pressearbeit, Berichte im örtlichen Regionalfernsehen (NOA4).**



Fairtrade-Town Norderstedt
sucht Unterstützung – Engagement für
Fairen Handel und umweltschonende Produktion

Rund 2.000 Kommunen auf der ganzen Welt tragen den Titel „Fairtrade-Town“ – seit 2013 gehört dazu auch die Stadt Norderstedt dazu und hat bereits einmal die Re-Zertifizierung erreicht.

Fairtrade-Towns fördern gezielt den Fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer Vernetzung von Personen aus Zivilgesellschaft, Politik, Verwaltung und Wirtschaft, die sich für den Fairen Handel stark machen. Das Thema Fairer Handel liegt im Trend: In Deutschland wächst zunehmend das Bewusstsein für gerechte Produktionsbedingungen sowie soziale und umweltschonende Herstellungs- und Handelsstrukturen.

Fairen Handel aufmerksam machen. Auch Querdenker*innen, Strategen, Internetbegeisterte und Personen mit Spaß an einer ehrenamtlichen Aufgabe, bei der die Kommunikation mit Menschen im Vordergrund steht, sind herzlich willkommen. Je nach persönlichen Interessen und Vorlieben können Engagierte einen Platz im bestehenden kleinen Team finden.

Interessierte melden sich bitte bei einem der beiden Sprecher der Steuerungsgruppe.

Die Norderstedter Fairtrade-Town-Gruppe sucht dringend junge und jung-gelebene Menschen, die Lust haben, Aktionen zum Fairen Handel in der Stadt selbst anzupackern und zu organisieren. Von der Idee bis zur Durchführung gilt es, möglichst viele Norderstedter*innen mit diesem Thema zu erreichen und so auf den

Franz Maletzke
04053 53 10 22
fmaletzke@gmx.de

Michael Lamprecht
0171 9202 44 42
lamprecht@miamlamprecht.de

- **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: z.B. Anzeigenschaltung in unterschiedlichen Medien (z.B. VHS-Programmheft, Seniorenwegweiser, Stadtmagazin) zur Werbung für Fairen Handel bzw. Mitarbeit in der Fair-trade-Stadt Gruppe.**
- **Verbreitung relevanter Informationen über Fairen Handel und Auswirkungen.**

- **Aktion anlässlich der Fußball-WM: über den Erlös von Teilnahmebeiträgen einer Tippgemeinschaft, wurden unterschiedliche Norderstedter Initiativen mit fairen Fußbällen ausgestattet.**



- Die Ausstellung „Fairer Handel“ konnte anlässlich der Fairen Woche für 14 Tage im Norderstedter Rathaus gezeigt werden.
- Während der BNE-Ausstellung „Was macht die Kuh im Kühlschrank?“ wurden 2 Fortbildungen für pädagogisches Fachpersonal (für Kindergarten und Schule) im Rahmen der Kampagne „Bio kann jede/r!“ mit Inhalten zum Fairen Handel verknüpft und abgehalten. Ökomarkt Hamburg e.V. wurde dafür als Kooperationspartner gewonnen.
- Darüber hinaus: Faire Radtour, Schokoladenproben, Konfigruppen-Aktionselemente, Vorträge, Broschüre Fair Heiraten im Weltladen und Standesamt verteilt, Faire Genuss-Tasche u.a.m.



Norderstedt Marketing Mehr Genuss für Norderstedt

Norderstedt (ein/wel) in Norderstedt ist viel mehr als, als was auf dem ersten Blick sieht. Deshalb ist unter anderem die Website www.norderstedt-erleben.de veröffentlicht worden, auf der sich Norderstedter und Besucher umfassend über die Freizeitmöglichkeiten der Stadt informieren können.

Um alle Sinne zu bedienen, ist als zusätzliche Angebot die Norderstetter Genuss-Tasche™ in den Verkauf gekommen. Sie eignet sich als Geschenk oder Dankeschön für Geschäftspartner, Kunden und gute Freunde. Die Tasche ist aus hochwertigem Naturmaterial gefertigt und sehr robust. Die Aufschrift verspricht: „Viel drin!“. Dieses Versprechen zu halten ist uns jedoch sehr wichtig, denn den Inhalt wählt der Kunde individuell.

Zur Auswahl stehen Produkte mit Bezug zu Norderstedt, die auch dem Betrieben noch Nachhaltigkeit und Fairness, für die Norderstedt bekannt ist, Rechnung tragen. So kostet eine mit Kaffee, Schokolade und Salz gefüllte Norderstetter „Genuss-Tasche“ 15,90 Euro und ist im VHS-Center in der Rathauspassage in Norderstedt oder beim Stadtpark Norderstedt zu haben. Eine Übersicht der Bestellformulare kann unter www.norderstedt-erleben.de abgerufen werden. Alle weiteren Informationen gibt es unter www.norderstedt-marketing.de oder Tel.: 0 40 32 77 99 30.

Nachhaltig

Kaffee

Weiterhin ist weiterhin der Norderstetter Stadtkaffee „Fairfit good“, der sich wegen seiner milden Geschmacks auch schon vor dem Boom nachhaltig hergestellter Produkte großer Beliebtheit erfreut.

Salz

Eine Zutat zur Genuss-Tasche ist die Salz-Mischung in den Norderstetter Stadtkaffee, Rogg und Bio aus 92% Meersalz, Bio-Kernblumen und Zweiseln. In der praktischen Möhre bringt sie „Eine Prise Norderstedt“ auf den Tisch.

Lecker

Schokolade

Für ein gutes Stück Schokolade zum Kaffee gibt es die zeitgenössische Nachhaltigkeits-Schokolade „Flour de Sel“ aus fairem Handel und kontrolliert ökologischem Anbau mit mind. 37% Kakaoanteil.

aus

Norderstedt

